



## WHERE DOES THE HATE COME FROM?

Woher kommt der Hass? Wie entsteht er in uns und in anderen? Wie können wir uns aus diesen Mustern befreien? Und wie kann die Kunst dabei helfen? Diese Fragen stehen im Zentrum des interkulturellen Theaterprojekts „Where Does the Hate Come From“, das gemeinsam mit Schüler:innen aus Deutschland und Israel entwickelt wurde. Dafür reisen zwei Gruppen aus Israel nach Hamburg, die eine identifiziert sich als jüdisch, die andere als arabisch-israelisch. In Deutschland treffen sie auf Gleichaltrige aus dem Stadtteil Wilhelmsburg, die überwiegend einen (post-)migrantischen Hintergrund haben. Sie sollen als Gastgeber:innen eine Brücke zwischen den zwei Seiten bauen. Keine leichte Aufgabe für die jungen Menschen, die selber mit ihren eigenen Diskriminierungserfahrungen zu kämpfen haben. Ein Prozess der Selbstfindung und der Aufarbeitung beginnt. Es ist der Versuch, persönliche Erlebnisse im Kontext gegenwärtiger und historischer Konflikte zu reflektieren und die Welt aus den Augen der anderen zu betrachten.



**Martin Steimann** studierte Soziologie in Hannover und machte sich 1989 als Filmemacher selbstständig. 1995 gründete er seine Produktionsfirma Martinifilm in Hamburg. Er dreht Dokumentationen und Image- und Fundraisingfilme für gemeinnützige Organisationen. Das Stück „Where Does the Hate Come From?“ wurde 2022 an einer Schule in Hamburg-Wilhelmsburg entwickelt und im monsun.theater und in Israel aufgeführt.

*Martin Steimann studied sociology in Hanover and became an independent filmmaker in 1989. He founded his production company Martinifilm in Hamburg in 1995. He shoots documentaries and promotional and fundraising films for non-profit organizations. "Where Does the Hate Come From" was developed in 2022 at a school in Hamburg-Wilhelmsburg and was screened at the Monsun Theater and in Israel.*

*Where does hatred originate? How does it develop in us and in others? How can we free ourselves from these patterns? And how can art help with that? These questions are the focus of an intercultural theatre project "Where Does the Hate Come From", developed by students from Germany and Israel. Two groups from Israel travelled to Hamburg, one of which identifies as Jewish and the other as Arab-Israeli. In Germany, they meet peers from the Wilhelmsburg district, who are mainly second- or even third-generation Germans. As hosts, they are trying to build bridges between the two groups, which isn't an easy task for young people struggling with their own experiences of discrimination. A process of self-discovery and reappraisal begins. It is an attempt to think about one's own experiences in a context of current and historical conflicts and view the world through someone else's eyes.*

Deutschland 2023, 72 Min., dt./engl. OF, dt. UT, FSK 0

R: Martin Steimann  
 K: Martin Steimann, Leonie Palm  
 D: Hédi Bouden, Gal Peleg, Lahav Timor und Schüler:innen  
 P: Martin Steimann, Martinifilm

Do 2.11.  
 10:15h  
 CS7

Weltpremiere